

xxxiii

vff geriffen vñ me sine lib  
 gewüß. **D**a wart doch sin  
 lib vñ in antlitz als schon  
 recht als eme jage wäpfe  
**D**ie zue münch tate als  
 i ir vatter antthon hat ge-  
 botten vñ begrübe sine  
 heilige lichame also tuget  
 sich in der wüßi dz ma-  
 ma dz grab fond wüße  
**B**y brachte och achanafo  
 vñ ferapion den zwen  
 heilige byschoffe sine ar-  
 me kleider als er och  
 hat geheiffe. **D**ie euphie  
 get es für eme grosse  
 hont. **U**n do sin tod i alex-  
 andria vñ i **E**gypte ver-  
 nome wart. **D**a wart als  
 ein grossi klag vñ in  
 heilige vatter antthonu  
 recht als ob er über  
 alles **E**gypte gewaltig  
 her wer gewesen. **W**em  
 sol ma diß billiger ze  
 lob vñ zere schriben  
 won dem milte got ihu  
 xps vo himelrich der  
 sine diener also erhört  
**D**z antthon in eme  
 end der welt sass. **U**n

**U**nd weder geburt noch  
 vo der welt. **N**ich tume  
 noch vo der welt lere  
 vñ meiser schaff noch  
 vo weltlicher wisheit  
**W**on er erkant dz wort  
 dz gott selber spach. **D**ies  
 qui se humiliat exaltabit  
**A**lle die sich dem ütiget  
 vñ mdret. **D**u wil gott  
 erlöche. **D**ies selb wort  
 hat och antthonu den  
 heilige vatter antthonu  
 erlöchret. **D**an im w  
 die wildi wüßi mit genüg  
 heilig er verburge sich  
 vor der welt. **I**n em tiefen  
 hof hel. **D**a vo wüßi  
 och gott mit dz ere **E**gypte  
 land ward erkant. **E**r  
 ward och z röme i der  
 häpstat aller der erkant. **W**elt  
 vñ wa kripner gelob w  
 da wart sin nam vñ sin  
 heilige labe in geschichte  
**D**u füllet wir gott guts  
 dz er uns helff dz wir  
 unfer labe nach sine heil-  
 lige labe als his offert-  
 rich gericht. **D**z wir nach  
 diß labe dz ewig labe  
 besich besine. **D**ies helff  
 uns der der In uff er rich